

Drei Stare flogen am sonnigen Vormittag des 17. April 1977 um ein Eichhörnchen (*Sciurus vulgaris*) an einem Eichenstamm im Laubwald. 2 oder 3 weitere Stare sangen oben in den Kronen von Nachbareichen. Das Eichhörnchen flüchtete vor den es umflatternden Vögeln um den Stamm herum in Windungen nach oben. 2 Stare folgten ihm dabei fliegend und stießen es beinahe. Der dritte flog ab, der zweite folgte bald. Der erste blieb und stieß weiter flatternd auf das Eichhörnchen und berührte es fast. Dies kletterte nun eilig um den Stamm herum hinunter, immer dicht gefolgt von dem Star. 1 m über dem Boden verharnte es einige Sekunden, dann wiederholte sich die Jagd nach oben und nach kurzer Pause wieder nach unten, all dies mehrmals. Deutlich scheute das Eichhörnchen die Flucht über den Boden zu einem anderen Stamm und versuchte sie artgemäß in den Kronenästen, wo es aber jedesmal den Angriffen des Staren sehr ausgesetzt war und sich wieder nach unten wandte. Schließlich verharnte es erschöpft oben unter dem Wipfel, der Star ebenfalls rd. 5 m seitlich auf einem Ast. Als sich nach einigen Minuten das Eichhörnchen wieder rührte, begann der Streit von neuem, mehrmals nach oben und unten. Nur vorübergehend tauchten dazu zwei andere Stare auf. Schließlich ging das Eichhörnchen doch zu Boden und lief gut 20 m weiter, bis es vor einem Hund einen Stamm hinaufkletterte. Der Star verhielt sich bei dem Kampf stumm und flog nun fort. Das Merkwürdigste ergab sich hinterher. In der umstrittenen Eiche war kein Baumloch, auch keins in den Nachbarstämmen. Nur in den Kronen naher anderer Eichen sangen an den folgenden Tagen 2 oder 3 Stare, wie schon während des Streits. An und in dem umkämpften Baum zeigte sich jedoch keiner wieder.

Anschrift des Verf.: Hennig Schumann, Grünewaldstr. 25, 3 Hannover 1.

Efeuwand als Ersatzbrutstätte für Haussperling (*Passer domesticus*) und Star (*Sturnus vulgaris*)

In den Jahren 1975 und 1976 wurde die Kirche in Fedderwarden bei Wilhelmshaven renoviert. Der Dachstuhl bekam ein neues Dach. Dadurch verloren Star und Haussperling ihre angestammten Nistplätze, die sich an älteren Gebäuden vielfach unter dem Dach befinden. Auch der Mauersegler nutzt solche Plätze gern, die Möglichkeiten zum Einschlüpfen und zur Anlage eines Nistplatzes bieten.

Zur Brutzeit 1977 waren die beiden zuerst genannten Arten nun gezwungen, einen Ersatz für die verlorenen Brutstätten zu finden. Dieser bot sich in einer alten Efeuwand (*Hedera helix*)(Abb. 1) an, die an den meisten Stellen bis zu einem halben Meter stark ist. Die Haussperlinge besiedelten mit 10-15 Paaren vornehmlich die linke Hälfte; 8-10 Paare des Stars haben ihre Nester hauptsächlich auf der rechten Seite gebaut. Ein Nisten von Staren in Efeuwänden ist im allgemeinen selten.

Die Efeuwand, die nach der Brutzeit verschiedene Arten als Schlafgäste aufnimmt, zeigt nach Süden.



Abb. 1: Efeubewachsene Südwand der Kirche Fedderwarden, Wilhelmshaven
(Photo: Verf.)

Anschrift des Verf.: Hans Bub, Klinkerstr. 71, 294 Wilhelmshaven.

**Mantelmöwe
(Larus marinus)
schlägt Wacholderdrossel
(Turdus pilaris)**

Angeregt durch eine Kurzmitteilung von H. Bub (1977), in der dieser über die Beobachtung eines Wiesenpiepers berichtet, der von Möwen angegriffen wurde, möchte ich bezüglich der Thematik "Möwenattacken auf Kleinvögel" eine Beobachtung anführen, die ich am 29. 10. 1977 auf der Außenweser in der Umgebung des Leuchtturms Tegeler Plate verzeichnen konnte.

Etwa gegen 13 Uhr bemerkte ich ca. 70-80 m hinter dem Schiff eine einzeln ziehende Wacholderdrossel. Da ich kurz zuvor schon mehrfach beobachtet hatte, wie Großmöwen versuchten, aus den ziehenden Kleinvogeltrupps einzelne Exemplare abzudrängen, verfolgte ich den Flug der Drossel aufmerksam. Die Wacholderdrossel wurde dann auch prompt von einer adulten Mantelmöwe verfolgt, der sich bald 2 weitere Mantelmöwen anschlossen. Die Drossel wurde über ca. 150 m verfolgt, bevor eine der Möwen sie einholte und mit einem Schnabelhieb zum Abstürzen brachte. Sofort stürzten sich auch die anderen Möwen auf den sich nun im Wasser befindlichen Vogel. Der Wacholderdrossel gelang es aber trotzdem, noch einmal zu entkommen. Der inzwischen geschwächte und vom nassen Gefieder zusätzlich

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens](#)

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: [31](#)

Autor(en)/Author(s): Bub Hans

Artikel/Article: [Efeuwand als Ersatzbrutstätte für Haussperling \(*Passer domesticus*\) und Star \(*Sturnus vulgaris*\) 20-21](#)